



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › **Glauber: Neuer Partner für den Naturschutz – Landschaftspflegeverband Neuburg-Schrobenhausen neu gegründet**

# Glauber: Neuer Partner für den Naturschutz – Landschaftspflegeverband Neuburg-Schrobenhausen neu gegründet

27. September 2022

Der neu gegründete Landschaftspflegeverband Neuburg-Schrobenhausen ist ein wichtiger Partner vor Ort für die Umsetzung von Biotoppflege- und Artenhilfsmaßnahmen. **Bayerns Umweltminister Thorsten Glauber** betonte dazu heute in München: „Insgesamt 69 Landschaftspflegeverbände sorgen für gelebten Naturschutz in allen Regionen Bayerns. Naturschutz braucht starke Partner. Unser Ziel ist ein flächendeckendes Netz für den Naturschutz im Freistaat. Mit jeder Neugründung kommen wir unserem Ziel näher. Die Landschaftspflegeverbände bewahren durch ihre hervorragende Arbeit bayernweit einmalige Natur- und Kulturlandschaften. Bayerns Umwelt- und Naturschutzziele werden mit Hilfe der Landschaftspflegeverbände Hand in Hand vor Ort umgesetzt.“ **Landrat Peter von der Grün** ergänzte: „Eine vielfältige Natur gehört zu den Standortfaktoren, die das Leben in einem Landkreis, einer Stadt oder Gemeinde attraktiv machen. Die Suche nach Flächen für mehr Natur ist angesichts des starken Siedlungsdrucks für Städte und Gemeinden schwerer denn je. Daher ist es wichtig, vorhandene Flächen durch entsprechende Pflegemaßnahmen ökologisch zu optimieren und zu entwickeln. Durch die Gründung eines Landschaftspflegeverbandes im Landkreis Neuburg-Schrobenhausen wollen wir insbesondere die Gemeinden bei der Umsetzung naturschutzfachlicher Projekte und Maßnahmen unterstützen.“ Die Gründung des Landschaftspflegeverbandes erfolgte in einer Sitzung am 26. September.

Mit seiner überaus reichhaltigen Naturlandschaft und einer hohen Artenvielfalt tragen der Landkreis Neuburg-Schrobenhausen und die maßgeblichen Städte und Gemeinden eine große Verantwortung für den Erhalt einer gleichermaßen schönen, wie artenreichen Umwelt als Lebensgrundlage auch für zukünftige Generationen. Neben der prägenden Naturlandschaft in den Naturräumen Donau-Isar-Hügelland, Aindlinger Terrassentreppe, Donautal und Jura steht der Landkreis auch vor großen Herausforderungen. Insbesondere die weitere Entwicklung im Donaumoos unter den Gesichtspunkten der Klimaänderung und des Moorschutzes ist eine bedeutende Aufgabe.

Seit 1985 beraten und unterstützen die bayerischen Landschaftspflegeverbände Kommunen, Behörden, Landwirte und Naturschutzverbände in Bayern bei der Pflege und Entwicklung ihrer Flächen. Über 1.400 Gemeinden, 62 Landkreise und 19 kreisfreie Städte sind mittlerweile in den bayerischen Landschaftspflegeverbänden aktiv. Sie setzen zwei Drittel aller geförderten Landschaftspflegemaßnahmen im Freistaat um, zusammen mit Landwirten, Kommunalpolitikern und Naturschützern. Das Umweltministerium stellte mit dem Landschaftspflege- und Naturparkprogramm in 2021 rund 42 Millionen Euro für Naturschutzmaßnahmen vor Ort zur Verfügung.

Weitere Informationen unter <https://www.stmuv.bayern.de/themen/naturschutz/>.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

